



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0119/2012		Datum:	23.10.2012
Verfasser: 04-BIZ-Ratsfraktion				
Az:				
Gremienweg:				
08.11.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	ohne BE	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	geändert	<input type="checkbox"/>
	TOP	<input type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
Betreff: Anfrage der BIZ, CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen und der FBG-Fraktion zum Verbindungsweg Raental				

Mit einem Schild (s. Anlage) informieren „Stadt Koblenz und trans regio“ darüber, dass der baufällige Tunnel der Deutschen Bahn AG zur Schließung des Verbindungswegs führt. Weiter wird darauf hingewiesen, dass die Stadt Koblenz derzeit prüft, ob eine mittelfristige Lösung des Problems durch eine vorgezogene Errichtung des Überweges am zukünftigen Haltepunkt Raental möglich ist. Über die Ergebnisse soll die Öffentlichkeit umgehend unterrichtet werden.

Ergänzend wird darauf verwiesen, dass die nächstmögliche Verbindung zwischen Koblenzer Straße und der Beatusstraße die Unterführung am Heiligenweg besteht. Hier wird angekündigt, dass eine Verbreiterung des dortigen Fußgängerweges vorgesehen ist.

Die Fraktionen fragen daher an:

1. Wann werden die Ergebnisse der Prüfung der mittelfristigen Lösung im FB IV vorgestellt?
2. Wann wird die Planung über die Verbreiterung des Fußgängerweges in der Unterführung am Heiligenweg im FB IV vorgestellt?
 - a) Wie breit ist der Bürgersteig in der Unterführung am Heiligenweg?
 - b) Wie breit ist die Straße in der Unterführung am Heiligenweg?
 - c) Ist eine Verbreiterung des Bürgersteigs an dieser Stelle tatsächlich möglich?
 - d) Welche verkehrlichen Veränderungen würde eine Verbreiterung des Bürgersteigs bewirken?
3. Wie hoch sind die geplanten Kosten zu den vorgenannten Maßnahmen (Frage 1. + 2.)?
4. Wurde von der Verwaltung geprüft, ob der Schienenhaltepunkt „Verwaltungszentrum Goldgrube/Raental“ eine Lösungsvariante sein könnte?
5. Welche Kosten würden bei der Realisierung der Fußgängerbrücke mit Aufzug entstehen?
6. Ist daran gedacht, eine Einzäunung entlang der Bogenstraße vorzunehmen, zumal immer wieder die Bahngleise zur Überquerung genutzt werden?
7. Wurden diesbezüglich Gespräche mit der Bahn geführt?
8. Wann wird die Öffentlichkeit hierüber informiert?